



3. Lagerleben der Landwehr. Die Landwehr, eine von Maximilian I. eingeführte Fußtruppe, wurde aus allen Ständen geworben. Die Waffen (Zügel, Schwert, Feuerrohr) hatte sich jeder selbst zu besorgen, auch die Kleidung, die meist farbtrennend und bequem war. Gilt den Soldaten jenen vielfach auch ihre Frauen und Kinder ins Feld. — Auf dem Bilde wird nach dem Zelte des Füßbataillons ein Unterführer von zwei berittlenen Offizieren geleitet. Links die Familienangehörige. Das aufgeschickte Weisgebäude dahinter bezeichnet das Quartierbataillon. Die Zelte der Füßtruppe waren kennlich an dem ausgehenden Banner.